Der unermüdliche Verfasser bringt seit einigen Jahren in diesen Heften monographienartige Bearbeitungen schwieriger und umfangreicher Rüsselkäfergattungen. Das vorliegende Heft ist der Gattung Polydrosus (im Sinne Stierlins) gewidmet; es werden 99 Arten beschrieben, welche sich auf die beiden Gattungen Metallites (14 Arten) und Polydrosus (mit den übrigen) verteilen. Nr. 100 ist Beschreibung des Brachypterus Sydowi Schils. aus Algier. Von der Gründlichkeit und Sorgfalt dieser Arbeit wird jeder einen lebhaften Eindruck bekommen, der das Material seiner Sammlung nach diesem Hefte durcharbeitet. Stierlin hatte schon tüchtiges geleistet, aber es war doch nicht möglich, nach seiner kurz gehaltenen Tabelle sicher zu bestimmen, zumal Metallites und Polydrosus vereinigt, Homapterus eingeschoben und Conocetus abgetrennt waren. Stierlin ignorierte auch den Unterschied der Geschlechter, worauf Schilsky besonderen Wert legt. Es ist Schilskys besonderes Verdienst, daß er hier wie in allen seinen Arbeiten diesen Punkt besonders sorgfältig behandelt hat. Mit scharfem Blick hat er uns eine Reihe der interessantesten Geschlechtsauszeichnungen bekannt gemacht und damit manche wenig beliebte Gruppe in den Bereich des Interessanten gerückt. So auch hier bei Metallites und Polydrosus. Es werden mit der Feststellung der gesetzmäßigen Geschlechtsauszeichnung nicht nur Vorteile für die Determination gewonnen, sondern für die allgemeinere Naturwissenschaft wichtige Resultate gezeitigt. — In der Einleitung zu diesem Heft begründet der Verfasser zunächst die neue Untergattung Metadrosus. Bei Chaerodrys bleibt nur P. setifrons. Ueber die besonderen Schwierigkeiten der Ausarbeitung der Tabelle berichtet diese Einleitung. Sie begründet auch die Wiederaufnahme der beiden Gattungen im Sinne Germars und Schönherrs. Der ausführlichen Tabelle werden die Diagnosen der dem Verfasser unbekannt gebliebenen Arten angefügt. Auch in der Tabelle werden alle Varietäten angeführt. Die ausführlichen Artbeschreibungen bringen stets Hinweise auf die Verwandtschaft mit anderen Arten, genaue Zitate, kritische Bemerkungen und vollständige biologische Angaben. Neu beschrieben werden: M. subnotatus aus Kalabrien, P. Stierlini, vermutlich aus Attica, analis aus Tibet, deplanatus aus Syrien, Seidlitzi aus Naxos und Pici aus Zante (Tabelle 46. O. Ausführliche Beschreibung wird in Küster 47 erfolgen).

Den Sammlern mitteleuropäischer Käfer wird die Mitteilung besonders

Den Sammlern mitteleuropäischer Käfer wird die Mitteilung besonders interessant sein, daß von dem bekannten *P. mollis* Stroem nur ein 3 aus Bosnien vorlag. Aus Deutschland sah der Verfasser nur \mathcal{Q} . W. Hubenthal.

P. Scherdlin, Die Coleopteren der Straßburger Stadtumwallung. Aus Mitteilungen der Philomathischen Gesellschaft in Elsaß-Lothringen IV. 1909.

Aufzählung der in den Festungswällen und der sonstigen nächsten Umgebung Straßburgs gefundenen Coleopteren. Besonders auffallend ist die verhältnismäßig große Zahl der Carabiden, Staphyliniden und Wasserkäfer. Als neu für die elsässische Fauna werden aufgeführt: Nebria var. lateralis F., Tachinus var. bicolor Grav., Tachyporus abdominalis F., Cryptophagus hirtulus Kr. und Cr. pallidus Sturm.

J. Roubal. Mordellistena lateralis Ol. ab. Klickai n. ab. Act. Soc. Ent. Bohem. VII. 4, 1910. p. 18.

Beschreibung einer neuen Farbenaberration von Mordellistena lateralis mit schwarzen Flügeldecken. Text außer der lateinischen Diagnose böhmisch.

Н. В.

Aus entomologischen Kreisen.

Am 18. Juni feiert Dr. G. von Seidlitz in Ebenhausen bei München seinen 70. Geburtstag. Wir wünschen dem greisen Gelehrten herzlichst Glück zu diesem Tage und sprechen die Hoffnung aus, daß der rührige Verfasser der

Fauna baltica und transsylvanica noch recht lange Jahre an seinem jetzt wieder aufgenommenen Werke der Fortführung von Erichsons Naturgeschichte der Insekten Deutschlands arbeiten möchte.

Professor Dr L. von Heyden in Frankfurt (Main)-Bockenheim feiert am 16. Juni sein 50 jähriges Jubiläum als arbeitendes Mitglied der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft in Frankfurt (Main) (Sektion für Insekten).

Guy A. K. Marshall wurde zum Leiter des neugegründeten Afrikan Entomological Research Committee in London gewählt, das sich das Studium der schädlichen Insekten Afrikas zur Aufgabe gemacht hat.

Prof. J. Loeb wurde zum Leiter der neuerrichteten Abteilung für experimentelle Biologie am Rockfeller Institute in Chikago ernannt.

Eine naturwissenschaftliche Reise nach Colombia werden im Juli d. J. im Auftrage der Société Helvétique des Sciences Naturelles Dr. O. Fuhrmann, Professor der Zoologie an der Universität Neuchâtel und der Botaniker Dr. Mayor aus Neuchâtel unternehmen. Hauptaufgabe ist das Studium der Seen- und Flußfauna von Zentral-Kolombia und der parasitären Flora, doch soll auch geologisch und geographisch gearbeitet werden. Nach dem "Globus" soll die Reise den Rio Magdalena hinauf nach Puerto Berrio gehen, von da nach Medellin. Von hier und anderen Standquartieren sollen Ausflüge in die zentrale Kordillere und das Kaukagebiet erfolgen. Später wollen sich die Reisenden den Paramos der östlichen Kordillere zuwenden und von Bogota Ausflüge machen, und auf der Rückreise soll noch in Honda und Puerto Berrio Aufenthalt genommen werden.

Dr. E. Zander, Privatdozent für Zoologie an der Universität Erlangen wurde zum a. o. Professor ernannt.

Prof. M. Barthe in Narbonne will eine Reihe interessanter Varietäten von Caraben vertauschen oder verkaufen (Adresse: Rue Fabre d'Eglantine).

F. G. Rambousek geht Mitte Juni auf einen Monat nach Südserbien (Kapaonikgebirge und albanische Grenze), um dort zu sammeln. Sein Material wird erst nach dessen wissenschaftlicher Bearbeitung abgegeben werden.

Eduard T. Connold † in London. — G. W. Kirkaldy † 2. 2. 1910 in St. Franzisko (U. S. A.). — A. Karasek † in Kumbulu (Deutsch-Ostafrika). — Prof. Dr. F. Philippi † 16. 1. 1910 in Santjago (Chile). — Dr. E. Philippi, Assistent am Zool. Institut der Universität Berlin † Ende März 1910. — W. Haneld † 1. 4. 1910 in Wilmersdorf b. Berlin. — E. Sauuders † 6. 2. 1910 in Bognor (England). H. B.

Eingegangene Kataloge.

Dr. 0. Staudinger u. A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden. Coleopterenliste Nr. 30.

B. Exotische Arten. — Die 82 Seiten starke Liste enthält eine außerordentlich große Zahl von Coleopteren aus allen außereuropäischen Faunengebieten, ein Familien- und Gattungsregister, Preislisten über Sammelgeräte, Centurien usw. Bei Barzahlung werden mindestens 50 Prozent Rabatt gegeben. Da die Druckkosten der Liste sehr hoch sind, wird sie an Herren, die lange nichts gekauft haben, nur gegen Voreinsendung von 1 Mk. abgegeben. Bei Bestellung auf Käfer für über 5 Mk. Netto wird der Betrag wieder zurückvergütet.

Felix L. Dames, Steglitz-Berlin. Bibliotheca Entomologica Nr. 107 mit Büchern aus dem Nachlaß von V. Mayet und Duske. Enthält 1782 einzelne Nummern. — Die Katatoge Nr. 96, 102 und 101 bleiben noch gültig.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Blätter

Jahr/Year: 1910

Band/Volume: 6

Autor(en)/Author(s): Bickhardt Heinrich

Artikel/Article: <u>Aus entomologischen Kreisen. + Eingegangene Kataloge.</u>

<u>175-176</u>